

**Sitzungsvorlage**für den **Bezirksausschuss**

Datum: 30.05.2023

für den **Stadtentwicklungs- und Bauausschuss**

Datum: 06.06.2023

TOP: 5 öffentlich

TOP: 9 öffentlich

---

**Betr.:** Reparatur und Wiederherstellung der Verkehrssicherheit des Artmannweges (WW 385) in Aulendorf

---

**Bezug:**

---

Höhe der tatsächl./voraussichtlichen **Kosten:** 60.000,00 €

---

---

**Finanzierung** durch Mittel bei der HHSt.: 12020.52210000  
Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro:  
Finanzierungs-/Deckungsvorschlag:

---

---

 Beschlussvorschlag:  Beschlussvorschlag für den Rat:  
Die Verwaltung wird beauftragt, die Reparaturarbeiten für die Wiederherstellung der Verkehrssicherheit des Wirtschaftsweges Nr. 385 (Artmannweg) zeitnah auszu-schreiben und an das mindestbietende Unternehmen zu vergeben.

---

**Sachverhalt:**

Im Rahmen der Herstellung des Bürgerradweges entlang der L 506 im Jahr 2011 sind die Anlieger des Artmannweges seinerzeit an die Verwaltung mit dem Vorschlag herangetreten, den schadhafte Artmannweg in Eigenleistung -so wie beim Bürger-radweg- mit Schottermaterial auszubessern.

Hierzu wurde damals mit der Stadt Billerbeck ein Wegebauvertrag geschlossen. Es wurde vereinbart, dass die Herstellung des Unterbaus durch die Anlieger in Eigenleistung erfolgt. Der Einbau der Asphalt-schicht erfolgte durch eine von der Stadt Billerbeck beauftragte Firma. Die Kosten für den Unterbau trugen die Anlieger, die Kosten für die Asphalt-schicht wurden zur Hälfte von den Anliegern und zur anderen Hälfte durch die Stadt Billerbeck getragen.

Seit einigen Jahren wird die Verwaltung von den Anliegern über den zunehmend verschlechternden Zustand des Weges informiert. Die Bauhofsmitarbeiter haben dort bereits mehrfach Reparaturarbeiten durchgeführt (z. B. Rissevergießung u. ä.). Mittlerweile lässt sich der jetzige Zustand des Weges nicht mehr mit den Mitteln des städtischen Bauhofes reparieren.

Ursächlich für die Verschlechterung des Weges ist der Unterbau aus Hochofenschlacke, der aufgrund seiner mangelnden Volumenbeständigkeit und fehlender seitlicher Entwässerungselemente stark reagiert und die darüber liegende Asphalttschicht sehr ungleichmäßig anhebt. Die Folge sind kurze, stark ausgeprägte Unebenheiten und Längsrisse über 50m in Breiten von bis zu 5cm in der Oberfläche.

Der Weg muss dringend in zwei Teilbereichen saniert werden. Dazu sollen dort die Asphalttschicht und der Unterbau an zwei Teilbereichen von insgesamt 80-90m entfernt werden und anschließend mit 30cm dicken Hartkalkschotterschicht 0/45 neu aufgebaut und mit einer 10cm dicken Asphalttragdeckschicht verschlossen werden.

Der Wirtschaftsweg steht nicht in der Prioritätenliste für die Erneuerung von Wirtschaftswegen im Außenbereich, da die Fahrbahn erst im Jahr 2011 hergestellt wurde und nur Teile saniert werden müssen.

Entsprechend eines Kostenvoranschlages einer Baufirma wurden für das Haushaltsjahr 2023 Haushaltsmittel in Höhe von 60.000,- € eingestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Arbeiten für die Reparaturmaßnahmen zeitnah auszuschreiben und zu vergeben.

Im Auftrag

Im Auftrag

Holger Dettmann  
Sachbearbeiter

Michaela Besecke  
Fachbereichsleiterin

Marion Dirks  
Bürgermeisterin

**Anlagen** (Nur im Ratsinformationssystem):

Übersichtsplan

Fotodokumentation